

Liste der Naturdenkmale im Landkreis Limburg- Weilburg

Stand: Oktober 2007

„Naturdenkmal“ (ND) ist eine der ältesten Schutzkategorien des Naturschutzrechts. Deshalb stehen viele unserer Naturdenkmale schon seit Jahrzehnten unter Schutz. Der Gedanke dabei ist es, herausragende Einzelschöpfungen der Natur zu bewahren. Meist handelt es sich um alte, große und markante Bäume, häufig mit historischem Hintergrund.

Etwas seltener sind geologische Besonderheiten, wie hier die Quarzitfindlinge in Heckholzhausen, die Kristallhöhle in Kubach oder der alte Unica- Marmorbruch in Villmar. Letzterer ist ein einmaliges „Fenster“ in ein 380 Millionen Jahre altes Riff aus dem Mitteldevon.

Auch kleinere Flächen können komplett unter Naturdenkmalschutz gestellt werden, z. B. der Heidenkopf bei Mengerskirchen oder die Lahninseln in Limburg.

Der Schutz von Naturdenkmalen ist heute im § 26 des Hessischen Naturschutzgesetzes geregelt. Er ist sehr streng, weil der unbedingte Erhalt des Objekts bezweckt wird. Die Erklärung eines Objektes zum Naturdenkmal geschieht mit einer Rechtsverordnung. Eine solche Verordnung kann auch wieder aufgehoben werden, z. B. wenn das Objekt verloren geht (Sturmwurf, Notfällung) oder wenn es nicht mehr schutzwürdig ist.

Naturdenkmal Kenn- Nr.	Art/Name	Standort	Verordnung vom
3533001	2 Linden	evangelische Kirche, Hünfelden-Dauborn	25.10.1934
3533002	Sommerlinde	Kirchhof, Selters-Haintchen	25.10.1934
3533003	Sommerlinde	Kirche, Dornburg-Langendernbach	25.10.1934
3533004	2 Winterlinden	Friedhof, Bad Camberg-Würges	25.10.1934
3533005	Arnoldsche Insel	Limburg	26.04.1952
3533006	Linde	Friedhof, Elbtal-Dorchheim	26.04.1952
3533011	Sommerlinde	Hünfelden-Dauborn	26.04.1952
3533015	Winterlinde	Limburg	26.04.1952
3533017	Fachinger´sche Insel	Limburg	26.04.1952
3533019	Eiche	Hadamar	27.08.1953
3533020	Roßkastanie	alte Brücke, Hadamar	27.08.1953
3533021	2 Linden	Kapelle oberhalb Hadamar	27.08.1953
3533024	2 Eichen	Schloss Dehrn, Runkel-Dehrn	27.08.1953
3533026	3 Ahorne	Friedhof, Dornburg-Wilsenroth	27.08.1953
3533027	Traubeneiche	gegenüber Friedhof, Dornburg-Wilsenroth	27.08.1953
3533031	Heideneiche	Weilmünster-Wolfenhausen	11.09.1934
3533032	Stieleiche	Merenberg-Allendorf	22.07.1938
3533034	Bismarckeiche	an K 423, Weilburg-Kubach	22.07.1938
3533036	Rosskastanie	evangelische Kirche, Weilmünster-Essershausen	22.07.1938
3533038	3 Quarzitfindlinge	Beselich-Heckholzhausen	22.07.1938
3533040	3 Eichen	Tierpark Weilburg-Hirschhausen	22.07.1938
3533041	1 Eiche	Tierpark Weilburg-Hirschhausen	22.07.1938
3533043	Drei Huteeichen	Merenberg	22.07.1938
3533044	Sommerlinde	Löhnberg- Obershausen	22.07.1938
3533045	Lindenallee Hauslei	Weilburg	22.07.1938
3533046	Christianseiche	Waldhausen	22.07.1938
3533049	Buchen	Schlossgarten Weilburg	22.07.1938
3533050	Linde Guckelmühle	Villmar-Weyer	22.07.1938
3533055	Dicke Eiche	Löhnberg-Selters	22.05.1942
3533057	Friedenseiche + 6 Linden	Weilmünster	22.05.1942

3533058	Lindenallee	Weilmünster	22.05.1942
3533059	Alte Eiche im Wald	Weilmünster	22.05.1942
3533060	Friedenseiche	Villmar	22.05.1942
3533061	2 Winterlinden	Villmar	22.05.1942
3533062	Baumgruppe	Weinbach-Blessenbach	22.05.1942
3533064	Vöhler Weier	Merenberg	22.05.1942
3533065	23 Winterlinden	Weilmünster	05.07.1947
3533067	2 Kastanien	Friedhof, Runkel-Hofen	03.09.1956
3533068	Friedenseiche	Sportplatz, Villmar-Seelbach	10.05.1960
3533070	Linde	Wasserbehälter, Weilburg-Bermbach	23.12.1976
3533071	Heidenkopf	Mengerskirchen	28.09.1977
3533072	Kristallhöhle	Weilburg-Kubach	31.08.1979
3533073	Linde	Friedhof, Runkel-Wirbelau (<i>vom Orkan „Kyrill“ am 18. und 19.01.2007 „gefällt“; die Löschung als ND steht noch aus</i>)	11.01.1980
3533074	Eiche	Weilmünster	22.06.1992
3533075	Unica-Bruch	Villmar	08.12.1998
3533076	Mühlener Eiche	Limburg-Eschhofen	11.03.2002
3533077	Gritte- Eiche	Mengerskirchen-Winkels	22.08.2002